

Personalkosten 2020 im Überblick - im Vergleich zum Vorjahresansatz 2019

1. Gesetzliche / tarifliche Änderungen	1.039.700 €
Beamte:	
Das Tarifiergebnis für die Beschäftigten des Landes (TV-L) wurde inhaltsgleich auf die Besoldungen der Beamten übertragen. Im Haushalt 2019 wurden keine Steigerungen der Besoldung geplant. Die Gehälter wurden ab 01.01.2019 um 3,2% erhöht. Ab 01.01.2020 erfolgt eine weitere Gehaltserhöhung mit 3,2%. Die Mehrkosten betragen 822.000 €.	822.000 €
Beschäftigte:	
Die Laufzeit des Tarifvertrages für die kommunalen Beschäftigten endet nach einer 30-monatigen Laufzeit am 31.08.2020. Nach der Tarifeinigung vom 18.04.2018 erhöhen sich die Tabellenentgelte durchschnittlich zum 01.04.2019 um 3,09% und zum 01.03.2020 um weitere durchschnittlich 1,06%. Nach Ablauf der Laufzeit wurde ab 01.09.2020 keine Erhöhung eingeplant (dadurch ergibt sich eine fiktive Einsparung von ca. 300.000 €).	151.700 €
Die Umlage des KVBW für die Versorgungsempfänger ist durch höheren Versorgungsaufwand und durch Zu- und Abgänge gestiegen.	100.000 €
Änderung der Beihilfeumlage für aktive Beamte. Der KVBW hat die Umlagesätze im Dezember 2018 ab dem Jahr 2019 für die aktiven Beamten gesenkt.	-42.000 €
Sonstige Änderungen bei Familienstand etc.	8.000 €
2. Folgewirkungen aus Maßnahmen 2019	535.498 €
Ganzjährige Veranschlagung von Beförderungen	194.638 €
Ganzjährige Veranschlagung der Neuen Stellen	340.860 €
3. Personalwirtschaftliche Maßnahmen	-624.893 €
Neue Stellen in 2020	511.125 €
Rückgabe von Stellen ¹⁾	-1.770.244 € ¹⁾
Reduzierung Aktivenliste um 8,5 VZÄ aufgrund Forstneuorganisation	181.280 €
Nachbesetzungen aufgrund Altersteilzeit während der Freistellungsphase	292.970 €
Veränderungen ohne Auswirkungen auf Stellenplan (z.B. Stufensteigerungen, Höhergruppierungen aufgrund Stellenbewertungen)	150.326 €
Zurückstellung der Beförderungen auf 01.04. bzw. 01.10.2020	-20.560 €
Rückstellungsaufwand Altersteilzeit abzüglich Auflösung Rückstellungsaufwand Rückstellung 2019 152.320 €, Rückstellung 2020 71.200 € Auflösung Rückstellung 2019 76.930 €, Auflösung Rückstellung 2020 131.760 €	-81.120 € 54.830 €
Zusätzlicher pauschaler Abschlag auf den Haushaltsansatz, zur Kompensierung von Einsparungen aus Erfahrungswerten der vergangenen Jahre (600.000 € gegenüber 550.000 € in 2019)	50.000 €
Die Umlage zur Unfallkasse Baden-Württemberg ist durch die geänderte Einwohnerzahl gestiegen	6.500 €
4. Rückerstattung von Personalkosten an das Land im Vergleich zu 2019	1.430 €
5. Differenz zum Vorjahresansatz (+ 2,24%)	951.735 €

¹⁾ Hiervon im Bereich Forst Einsparung von 33,50 Stellen und 1.710.284 €; im Gegenzug Wegfall Kostenerstattung § 11 Abs. 4 FAG in Höhe von rund 0,6 Mio € für 10 Stellen von Forstmitarbeiter*innen und Wegfall Spitzabrechnung für 23,50 Waldarbeiter in Höhe von ca. 1,1 Mio €.